

Aufgelassene Mergelgrube südlich von Pöppinghausen

Schlagwörter: [Mergelgrube](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Castrop-Rauxel

Kreis(e): Recklinghausen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die frühere Abgrabungsfläche auf Emscher-Mergel, nördlich des Rhein-Herne-Kanals gelegen, steht zum größten Teil unter Wasser. Abgrabungen an dieser Stelle fanden seit Mitte des 20. Jahrhunderts statt. Die Nutzung des Aushubs stand wahrscheinlich im Zusammenhang mit der zeitgleich entstehenden Industrie (Umspannwerk, Zeche Ludwig mit Hafen) im nahen Umfeld. Die Grube ist daher nicht nur aus geowissenschaftlichen und ökologischen Gründen, sondern auch zur Dokumentation der Industriegeschichte zu erhalten.

(LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur, 2009)

Aufgelassene Mergelgrube südlich von Pöppinghausen

Schlagwörter: [Mergelgrube](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1973

Koordinate WGS84: 51° 34 14,96 N: 7° 15 56,11 O / 51,57082°N: 7,26559°O

Koordinate UTM: 32.379.800,46 m: 5.714.730,89 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.587.787,94 m: 5.715.911,74 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Aufgelassene Mergelgrube südlich von Pöppinghausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-P363N410-20090617-0002> (Abgerufen: 24. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

